

Kurzfilme im August

Mensch und Maschine **03. – 07.08.**
Deutschland 2013, Regie: Jens Rosemann, Silke Brandes, 0’48 Min., frei ab 0
Dass Maschinen den Menschen im Griff haben, ist keine SciFi Zukunftsvision.
Es ist schon jetzt alltägliche Realität.

Athleticus: Die Kür **10. – 14.08.**
Frankreich 2019, Regie: Nicolas Deveaux, 2’15 Min., frei ab 0
Eine Schildkröte, ein Papageientaucher und die Geburt eines außergewöhnlichen Eiskunstlaufpaares.

Big Bag **17. – 21.08.**
Großbritannien 2016, Regie: Daniel Greaves, 1’55 Min., frei ab 0
Eine Lehrstunde über die Last des Lebens.

Das grüne Schaf **24. – 28.08.**
Deutschland 2008, Regie: Carsten Strauch, 4’14 Min., frei ab 0
Marcel hat es nicht leicht in der Schule. Als grünes Schaf wird er häufig ausgegrenzt und mit Vorurteilen konfrontiert. Doch seine Familie gibt ihm Halt. Der Film erzählt in kurzen Interview-Ausschnitten von dem Alltag der Patchwork-Familie El Sapo und berichtet von den Schwierigkeiten eines partnerschaftlichen Zusammenlebens zwischen Fröschen und Schafen.

Myborder’s Joyfence **31.08. – 04.09.**
Deutschland 2019, Regie: Michael Kranz, 2 Min., frei ab 0
Die Zeiten, in denen man im öffentlichen Raum schutzlos fremden oder armen Menschen ausgesetzt ist, sind vorbei: joyFence von myBorder, eine Art persönliche Grenzmauer – praktisch und mobil für den alltäglichen Gebrauch, bietet Schutz. Das Produkt, auf das die Welt gewartet hat.

INDIANA JONES UND DAS RAD DES SCHICKSALS

USA 2023, Regie: James Mangold
mit Harrison Ford, Phoebe Waller-Bridge, Mads Mikkelsen

Im Jahr 1969 steht für Indy (Harrison Ford) eine neue Ära ins Haus: seine Pensionierung. Vielleicht kommt die gerade zur rechten Zeit, denn der Archäologe ringt ständig damit, sich in einer Welt zurecht zu finden, die ihm über den Kopf gewachsen zu sein scheint. Doch der alternde Professor und Abenteurer wird trotzdem wieder in ein gefährliches Abenteuer verwickelt. Vor dem Hintergrund des sogenannten Wettlaufs ins All im Kalten Krieg zwischen den Vereinigten Staaten und der Sowjetunion ist Jones von der Tatsache beunruhigt, dass die US-Regierung ehemalige Nazis rekrutiert hat, um den wortwörtlichen Griff nach den Sternen zuerst zu vollziehen. Einer von ihnen ist Jürgen Voller (Mads Mikkelsen), der am Mondlandungsprogramm beteiligt war und die Welt nach seinen eigenen Regeln zu einem besseren Ort machen will. Indiana Jones wird auf seiner Reise von seiner Patentochter Helena Shaw (Phoebe Waller-Bridge) begleitet.

Wegen Überlänge Eintritt 10,-€
154 Min **frei ab 12**

DIE PURPURSEGEL

Frankreich / Italien / Deutschland 2022, Regie: Pietro Marcello
mit Raphaël Thiéry, Juliette Jouan, Noémie Lvovsky

Ein kleines Dorf in Nordfrankreich, 1918. Als Raphaël aus dem Krieg zurückkehrt, ist nichts mehr, wie es war. Seine Frau Marie ist kurz nach der Geburt der Tochter gestorben, nun muss er sich allein um die kleine Juliette kümmern. Sie finden Aufnahme im „Cour des Miracles“, einem Gehöft am Rande des Dorfs, geführt von der resoluten Adeline, Tür an Tür mit dem Schmid Marek und seiner Familie. Außenseiter sind sie im Dorf, misstrauisch beäugt, und doch eine verschworene, glückliche Gemeinschaft, die weiß, sich zu wehren.

Juliette wächst heran, verträumt und eigensinnig, in innigem Einverständnis mit ihrem Vater, dem begnadeten Drechsler, der sie nicht nur lehrt, mit Holz zu arbeiten, sondern auch Klavier zu spielen, zu singen, zu zeichnen. Auf einem ihrer einsamen Streifzüge im Wald begegnet Juliette eines Sommers einer seltsamen alten Frau, die ihr weissagt, dass eines Tages Purpursegel am Himmel erscheinen und sie in die Welt hinaustragen würden. Die Jahre schreiten voran, die Welt verändert sich, doch Juliette hat die Prophezeiung nie vergessen. Ist es Jean, der Abenteurer und Bruchpilot, den es eines Tages unversehens vor ihre Füße weht, der die verheißenen Purpursegel bringen wird?

100 Min **frei ab 16**

GRIECHENLAND oder DER LAUFENDE HUHN

Österreich 2023, Regie: Claudia Jüptner-Jonstorff, Eva Spreitzhofer
mit Thomas Stipsits, Claudia Kottal, Katharina Straßer, Erwin Steinhauer, Margarethe Tiesel, Andreas Vitasek

Der von allen gerne als Versager abgestempelte Wiener hat sich längst klaglos mit seiner Rolle abgefunden. Durch ein unerwartetes Testament werden die Karten jedoch völlig neu gemischt. Spontan bucht Johannes eine aufregende Reise nach Griechenland, um sich auf einer kleinen, idyllischen Kykladen-Insel auf familiäre Spurensuche zu begeben sowie jenes mysteriöse Erbe anzutreten. Diverse neidische Gestalten stehen schnell bereit, um den naiven Ankömmling über den Tisch zu ziehen. Allen voran der geschäftstüchtige Ilias, der als Taxifahrer, Bürgermeister und Notar in Personalunion alle Schlitzohr-Register zieht. Ähnlich skrupellos agiert die wunderschöne Rina, die mit raffinierten Täuschungsmanövern ihr Ziel erreichen will. Zu allem Übel reist auch noch die Wiener Verwandtschaft an, die auf Anteile am lukrativen Erbe spekuliert. Statt einer griechischen Tragödie geschieht allerdings ein Wunder: Johannes sagt Nein! Zum ersten Mal in seinem Leben widersetzt sich der chronische Duckmäuser resolut den Forderungen und Wünschen seiner Umgebung. Dass die Figuren allesamt aus der Klischee-Kiste kommen, ist bei einer Comedy kaum hinderlich. Was zählt, sind situationskomische Verwicklungen und Missverständnisse. Und damit kann diese mit Ösi-Stars besetzte Comedy durchaus punkten: von absurden Beerdigungen über streunende Katzen bis hin zu sexstüchtigen Hippies im Seniorenalter. Was es mit „dem laufenden Huhn“ nun auf sich hat? Das Geheimnis wird hier nicht verraten.

96 Min **frei ab 12**

IM HERZEN JUNG

Frankreich/Belgien 2021, Regie: Carine Tardieu
mit Fanny Ardant, Melville Poupaud, Cecile de France

Eine außergewöhnliche, sensible Liebesgeschichte erzählt Carine Tardieu in ihrem neuesten Film. Zwischen einer älteren Frau und einem jüngeren Mann. Allen Hindernissen zum Trotz ringen sie um eine gemeinsame Zukunft. In den Hauptrollen begeistern mit großartigen Leistungen Filmstar Fanny Ardant und Melvil Poupaud. Cécile de France unterstützt sie in einer wichtigen Nebenrolle in diesem radikal ehrlichen und mit stimmungsvollen Bildern erzählten Liebesfilm. Emotionales Kino, wie es nur aus Frankreich kommen kann.

112 Min **frei ab 12**

REHRAGOUT RENDEZVOUS

Deutschland 2023, Regie: Ed Herzog
mit Lisa Maria Potthoff, Sebastian Bezzel, Simon Schwarz, Enzi Fuchs, Eisi Gulp

„Was gibt’s zum Essen?“ „Nix.“ Paukenschlag am Eberhofer-Hof: Die Oma streikt! Nach gefühlt 2000 Kuchen und noch mehr Schweinsbraten, Semmelknödeln und Kraut beschließt die Oma, sich der familiären Fürsorge zukünftig zu entledigen. Chaos pur! Papa Eberhofer, Franz, Leopold und Susi sollen doch bitteschön endlich mal lernen, sich selbst zu versorgen. Ausgerechnet jetzt übernimmt Susi auch noch vorübergehend Niederkaltenkirchens Rathaus als stellvertretende Bürgermeisterin und reduziert mit ihrer neugewonnenen Macht Franz’ Posten kurzum auf halbtags, damit er sich zukünftig um Sohn Pauli kümmert. Diese Aktion touchiert die Eberhofer’sche Männlichkeit empfindlich. Zum Glück dauert es aber nicht lange bis eine Krähe ein menschliches Ohr aufgabelt und sich ein eigentlich festgefahrener Vermisstenfall überraschend zu einem verzwickten Mordfall entwickelt, der Franz und Rudi als Ermittler-Dreamteam erneut in Höchstform vereint.

97 Min **frei ab 12**

Wie wollen wir leben?

BLACK BOX

Deutschland / Belgien 2023, Regie: Asli Özge
mit Luise Heyer, Felix Kramer, Christian Berkel, Timur Magomedgadzhiev, Manal Issa, André Szymanski, Sascha Alexander Geršak, Jonathan Berlin, Anne Ratte-Polle

Es herrscht Ausnahmezustand. Aufgrund eines nicht erklärten Vorfalls riegelt die Polizei alle Hofzugänge ab. Die Bewohner sind verunsichert. Gerüchte befeuern allmählich Ängste. Argwohn und Verdächtigungen greifen um sich, Vorurteile spalten die Nachbarschaft. Die Hausgemeinschaft gleicht einem Mikrokosmos der Gesellschaft. Beziehungen beruhen auf Machtstreben und Profitgier. Und vielleicht kommt die eigentliche Gefahr nicht, wie angenommen von außen, sondern von innen...

Mit einem hochkarätigen Cast widmet sich BLACK BOX den aktuellen Fragen unserer Zeit. Ausgehend von einer großstädtischen Hinterhausgemeinschaft entfaltet Asli Özge in ihrem Film eine spannende Metapher auf unsere Gesellschaft, die immer mehr von Klassenunterschieden und gegenseitigem Misstrauen geprägt ist.

120 Min **frei ab 12**

Ruby taucht ab

USA 2022, Regie:Faryn Pearl, Kirk DeMico
Animationsfilm

Nichts wünscht sich Ruby Gillmann sehnlicher, als endlich Anschluss in der Oceanside High-School zu finden. Als sie ihre Abstammung von einem königlichen Geschlecht mythischer Seekraken-Kriegerinnen entdeckt, erkennt Ruby, dass ihr eigenes Schicksal in den Tiefen der Meere unermesslich größer ist, als sie es sich jemals erträumt hat. Ausgerechnet Ruby soll den Thron ihrer Großmutter, der Kriegerkönigin der sieben Meere, erben. Das bringt eine besondere Verantwortung mit sich: Die Kraken haben geschworen, die Ozeane der Welt vor den eitlen und machthungrigen Meerjungfrauen zu beschützen, die seit Äonen gegen die Kraken kämpfen. Das bereitet Ruby an ihrer High-School ein unmittelbares Problem: Ihre neue Mitschülerin Chelsea ist nicht nur schön und beliebt, sondern auch eine Meerjungfrau. Als die unvermeidliche Katastrophe ihren Lauf nimmt, muss Ruby zu sich selbst stehen und mutig handeln, um die zu schützen, die sie am meisten liebt.

92 Min **ohne Altersbeschränkung**

GET UP!

Deutschland 2023, Regie: Lea Becker
mit Lisa Mantler, Lena Mantler, Sinje Irlslinger, Jobel Mokonzi

Obwohl die beiden Schwestern Alex (Lena Mantler) und Juli (Lisa Mantler) Zwillinge sind, könnten sie unterschiedlicher nicht sein. Während Alex durchs Abi gefallen ist, hat Juli es nicht nur mit Bravour bestanden, sondern auch schon klare Zukunftspläne. Doch nach dem Abi liegt erst mal ein cooler Sommer auf dem Skatepark vor ihnen. Gemeinsam mit der draufgängerischen Ewa (Sinje Irlslinger) und dem kompletten Skate-Newbie Nia (Jobel Mokonzi) gründen die vier Girls die Skate-Crew GetUp und wollen gemeinsam einen Contest gewinnen. Es winken eine gemeinsame Interrail-Reise und neue Boards für alle! Sie gewinnen die Vorauswahl, doch jetzt fangen die Probleme erst richtig an: die erste große Liebe, die gemeinsame Vergangenheit der Zwillinge, Zoff in der Crew ... und zu guter Letzt bekommt Nia kurz vor dem Skatecontest auch noch kalte Füße ...

Prädikat besonders wertvoll

90 Min **frei ab 6**

Miraculous: Ladybug & Cat Noir - Der Film

Frankreich 2021, Regie: Jeremy Zag
mit den Stimmen von Sarah Engels und Mike Singer

Die tollpatschige Teenagerin Marinette schlägt sich durch den Schulalltag in Paris - Höhepunkte ihres Tages sind die Momente, in denen sie ihren großen Schwarm Adrien sieht. Als Marinette eines Tages ein „Miraculous“ findet, verwandelt sie sich auf wundersame Weise in die Superheldin Ladybug. Die neu-erlangten Superkräfte muss Ladybug erstmal unter Kontrolle bringen, doch Hilfe kommt von dem charismatischen Superhelden Cat Noir. Was Marinette nicht ahnt: Hinter Cat Noirs Maske verbirgt sich Adrien! Als ein fieser Mega-Schurke mit dunkler Magie Paris bedroht, müssen sich Ladybug und Cat Noir verbünden. Um die Stadt zu retten, begeben sich die beiden auf eine gewagte Mission und ein unvergessliches Abenteuer von den Katakomben der Stadt bis hinauf zu den atemberaubenden Höhen des Eiffelturms beginnt...

90 Min **ohne Altersbeschränkung**

LOU - ABENTEUER AUF SAMTPFOTEN

Frankreich 2022, Regie: Guillaume Maidatchevsky
mit Capucine Sainson-Fabresse, Corinne Masiero

Die 10-jährige Clémence findet auf dem Dachboden ihres Pariser Wohnhauses ein verwaistes Kätzchen. Kurzerhand nimmt sie das niedliche Fellknäuel bei sich auf und gibt ihm den Namen Lou. Die beiden werden beste Freunde und sind fortan unzertrennlich – und so darf Lou Clémence und deren Eltern sogar mit aufs Land begleiten, wo sie gemeinsam die Ferien verbringen wollen. Dort genießt der neugierige Stubentiger seine Streifzüge durch die umliegenden Wälder, wo er sich mit der kleinen weißen Katze Cäline anfreundet und viele spannende Abenteuer erlebt, in denen er so manchen Gefahren trotzen muss.

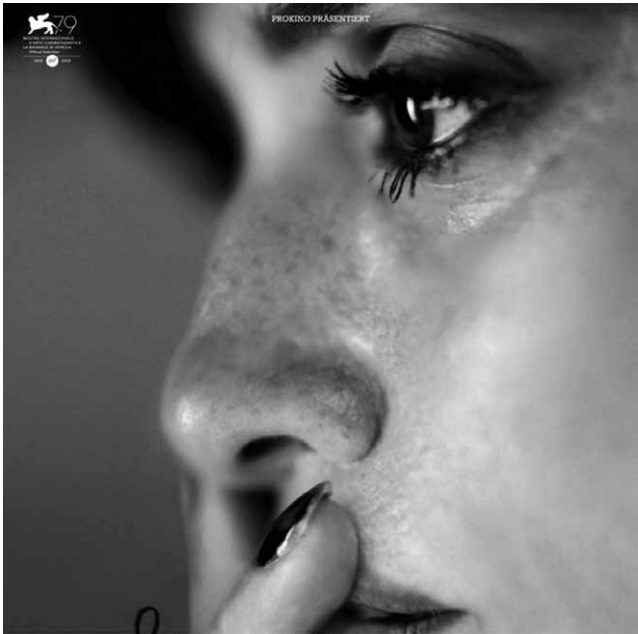
83 Min **frei ab 6**



Hillesheim Tel. 0 65 93 / 2 12

Ausgezeichnet durch das
Rheinlandpfälzische Kultusministerium mit dem
Filmtheaterprogrammpreis 1994 bis 2022 und mit dem Preis
für ein gutes Kinder- und Jugendprogramm 2000 bis 2022
und mit dem Filmtheaterprogrammpreis der
Staatsministerin für Kultur und Medien 1997 bis 2022
Ausgezeichnet für ein gutes Kurzfilmprogramm
durch die Staatsministerin für Kultur und Medien für 2003 bis 2022

August 2023





frei ab 6, empfohlen ab 8